



Antrag auf Fachanerkennung als Audiologischer CI-Assistent

gemäß Weiterbildungsordnung (WBO) der DGA

Bitte als ein PDF-Dokument an die Geschäftsstelle der DGA senden (dga@hz-ol.de).

Anlagen in der Reihenfolge der Anlagenübersicht

Antragsteller	Datum	Bearbeitungsnummer wird von der WBK* vergeben
Name, Vorname		
Akadem. Titel	DGA-Mitgliedsnr.	
Geburtsdatum	Geburtsort	
Private Anschrift	PLZ	Ort
	Str.	E-Mail

* Weiterbildungskommission

Tätigkeit des Antragstellers in Institution / Klinik

Name der Einrichtung		
Dienstanschrift	PLZ	Ort
	Str.	E-Mail
	Tel.	Fax
Dienststellung		
Gewünschte Postanschrift	Privat <input type="checkbox"/>	Dienstl. <input type="checkbox"/>
Weiterbildung	ab Datum	bis Datum

Vom Mentor auszufüllen

Antrag und Anlagen wurden durch den Mentor auf Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft	
Ort/Datum	Name und Unterschrift des Mentors

Hiermit beantrage ich die Fachanerkennung als Audiologischer CI-Assistent durch die DGA.

Datenschutzerklärung: Ich bin damit einverstanden, dass die von mir der Weiterbildungskommission mitgeteilten persönlichen Daten für die Antragszwecke von der DGA gespeichert und an Gutachter der DGA weitergeleitet werden.

Ich stimme der Weiterleitung in Form eines unverschlüsselten E-Mail-Anhangs zu.

Ich bin darüber hinaus einverstanden, dass bei Erteilung der Fachanerkennung als Audiologischer CI-Assistent mein Name sowie der Name und Ort meiner Tätigkeit in der Liste der Audiologischen CI-Assistenten auf der Homepage der DGA veröffentlicht wird. Als Link für meinen Tätigkeitsort möge dabei die folgende Internetadresse verwendet werden:

URL:

Diese Zustimmungen kann ich jederzeit per E-Mail an dga@hz-ol.de widerrufen.

Ort / Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlagenübersicht

1. Zahlungsbeleg der Bearbeitungsgebühr
2. Bestätigung der WBK zum Weiterbildungsbeginn
3. Tabellarischer Lebenslauf mit schulischer/beruflicher Ausbildung und beruflicher Tätigkeit
4. Kopien aller Abschlüsse und akademischen Titel in absteigender Reihenfolge des Ranges
5. Zeugnis des Mentors über die praktische Tätigkeit des Antragstellers; das Zeugnis endet unmittelbar vor der Unterschrift mit der Erklärung „Ich habe mich von der Richtigkeit der in diesem Gutachten enthaltenen Angaben persönlich überzeugt.“
6. Berufliche audiolgische Tätigkeit im CI-Bereich (bitte Nachweise nummerieren und unter Nachweis-Nr. in Anlage 6 eintragen)
7. Kenntnisse in Audiologie mit CI-Schwerpunkt gemäß Stoffkatalog der WBO ACiA (bitte Nachweise nummerieren und unter Nachweis-Nr. in Anlage 7 eintragen)
8. Kopien der Nachweise mit Nummerierung gemäß Anlage 8 (bei Firmenkursen Agenda beilegen)
9. Liste der wissenschaftlichen Qualifikationen und Publikationen (bitte in Anlage 9 eintragen).

Allgemeine Hinweise

Eine Eingangsbestätigung an den Antragsteller erfolgt durch die Geschäftsstelle der DGA.

Die Vollständigkeit des Antrages und der Anlagen wird durch die Geschäftsstelle geprüft. Bei Unvollständigkeit weist die Geschäftsstelle den Antragsteller darauf hin.

Die Zahlung der Gebühr muss mit Antragstellung erfolgen. Nach Zahlungseingang sendet die Geschäftsstelle eine Quittung an den Antragsteller und leitet bei Vollständigkeit den Antrag an die WBK weiter.

Die WBK prüft den Antrag und die Unterlagen innerhalb von 4 Monaten und teilt das Ergebnis dem Antragsteller mit. Bei positivem Bescheid werden auch Termin und Ort für das Fachgespräch mitgeteilt.

Hinweise zu Anlage 7 (Kenntnisse in Audiologie mit Schwerpunkt CI)

Werden durch eine Aus- oder Weiterbildung mehrere Teilgebiete erfasst, so können diese ihrem jeweiligen Anteil entsprechend aufgeteilt werden. Beispielsweise könnten für eine Vorlesung „Hörsysteme“ mit insgesamt 40 LP jeweils z.B. 25 LP für Anlage 7.6 (Aufbau und Funktion von Hörsystemen) und 15 LP für Anlage 7.7 (Messung / Verifikation von Hörsystemen) verteilt werden.

Die Teilnahme an Fachtagungen kann mit den unter Anhang II der WBO aufgeführten LP eingetragen werden, wenn ein Zusammenhang zum Weiterbildungsgebiet vorhanden ist.

Ebenso können gemäß Anhang II der WBO auch innerbetriebliche Weiterbildungen, im Selbststudium erworbene Kenntnisse und Fortbildungen von Medizinprodukte-Herstellern geltend gemacht werden.

Anlage 6: Berufliche Tätigkeit im Bereich Audiologie

Anlage 7: Kenntnisse in Audiologie mit Schwerpunkt CI gemäß Stoffkatalog der WBO

Leistungspunkte (LP) gemäß Anhang II der Weiterbildungsordnung

7.1 Medizinische Grundlagen

mindestens 9 LP

7.2 Physikalische und technische Grundlagen

mindestens 13 LP

7.3 Grundlagen der Medizintechnik, Medizinischen Informatik und Statistik

mindestens 8 LP

7.4 Audiologie

mindestens 23 LP

7.5 Hörstörungen und ihre Behandlung

mindestens 6 LP

7.6 Schallverstärkende und implantierbare Hörhilfen

mindestens 16 LP

7.7 Anpassung von schallverstärkenden und implantierbaren Hörgeräten sowie Hörassistentensystemen

mindestens 13 LP

7.8 Aufbau und Funktion von CI-Systemen

mindestens 22 LP

7.9 Spezielle Aspekte der elektrischen Stimulation des Hörsinnes

mindestens 9 LP

7.10 Versorgungsweg

mindestens 36 LP

7.11 Anpassung und Kontrolle von CI-Systemen

mindestens 30 LP

7.12 Anpassung und Kontrolle von aktiven implantierbaren Hörsystemen (außer CI)

mindestens 26 LP

7.13 Audiopädagogische und audiotherapeutische Aspekte

mindestens 13 LP

7.14 Rechtliche Grundlagen

mindestens 2 LP

7.15 Einweisung durch Herstellerfirmen

mindestens 30 LP

Anlage 9: Wissenschaftliche Qualifikationen und Publikationen

2025-02-28